

RBB startet TikTok-Kanal: So bleibt Berlin und Brandenburg informiert!

Erfahren Sie, wie RBB24 mit dem neuen TikTok-Kanal „deindailyupdate“ junge Zuschauer über regionale Themen in Berlin und Brandenburg informiert.



Berlin, Deutschland - Der Rundfunk Berlin-Brandenburg (RBB) hat einen neuen TikTok-Kanal gestartet, um junge Menschen in Berlin und Brandenburg über aktuelle regionale Themen zu informieren. Der Kanal mit dem Namen @deindailyupdate wurde ins Leben gerufen, um ein junges Publikum anzusprechen und die Berichterstattung über Politik, Wohnen, Trends, Gaming, Popkultur und Lifestyle zu erweitern. Die Hosts Rafaela Roza und Noelia Sanchez Barón bilden ein dynamisches Team und bringen verschiedene Erfahrungen mit, um den Inhalt ansprechend und informativ zu gestalten. Roza hat zuvor im TikTok-Format „Your Money“ gearbeitet, während Sanchez Barón bislang als Redakteurin und Moderatorin für „stern“ sowie als Producerin tätig war.

Aktuell produziert der Kanal rund fünf Beiträge pro Woche, wobei das Ziel besteht, täglich neue Inhalte anzubieten. Thematische Schwerpunkte sind beispielsweise Straßen-Umfragen, tagesaktuelle Updates aus den RBB-Newsrooms und Hintergrundvideos zu regionalen Besonderheiten. So wurden bereits Themen wie der Feiertag am 8. Mai in Berlin, die steigenden Preise in Berliner Freibädern und das Baumbblütenfest in Werder (Havel) behandelt. Katrin Günther, Programmdirektorin des RBB, hebt hervor, dass dieses neue Angebot besonders für die Generation Z in Berlin und Brandenburg von großer Relevanz ist.

Interaktive Zuschauerbeteiligung

Ein zentrales Ziel des Kanals ist es, nicht nur zu informieren, sondern auch den Austausch mit den Zuschauern zu fördern. Nutzer sind eingeladen, Rückfragen, Feedback, persönliche Erlebnisse oder Themenvorschläge in den Kommentaren oder per Direktnachricht einzubringen. Der Kanal stellt sicher, dass der Austausch respektvoll und unter Berücksichtigung anderer Meinungen erfolgt. Es gibt allerdings feste Grundregeln, die ein respektvolles Miteinander fördern sollen. Verbotene Inhalte umfassen persönliche Angriffe, diskriminierende Äußerungen sowie jegliche Art von extremistischer Propaganda.

Die Entscheidung, einen TikTok-Kanal zu starten, kommt zu einem Zeitpunkt, in dem der Nutzungstrend von TikTok in Deutschland stetig ansteigt. Laut **ardmediathek.de** nutzen bereits jedes dritte Kind und jeder zweite Jugendliche die Plattform. Die App hat sich als extrem süchtig machend erwiesen, was nicht zuletzt an der ansprechenden „Für dich“-Seite liegt, die beim Öffnen der App vorgestellt wird.

Relevanz und Ausblick

Durch diesen neuen Kanal kann der RBB gezielt junge Menschen ansprechen und ihre Interesse an lokalen Themen wecken. **dwdl.de** betont, dass es als wichtig erachtet wird, die

journalistischen Ansprüche in kurzen, aber wirkungsvollen Videos zu wahren. Die Strategie, Inhalte für die Plattform TikTok zu erstellen, könnte für lokale Medien eine anspruchsvolle, aber auch notwendige Herausforderung darstellen, um mit der sich wandelnden Medienlandschaft Schritt zu halten.

In einer Zeit, in der Medienkompetenz zunehmend an Bedeutung gewinnt, ist das Angebot von RBB ein Schritt in die richtige Richtung. Es zielt darauf ab, Zuschauer nicht nur zu informieren, sondern auch aktiv in den Dialog einzubeziehen.

Details	
Ort	Berlin, Deutschland
Quellen	• www.rbb24.de • www.dwdl.de • www.ardmediathek.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net